

Das Herz eines Boxers
OKTOBER

Die Elstern
NOVEMBER

Die Schneekönigin
DEZEMBER / JANUAR

Tannöd
JANUAR / FEBRUAR

Sophia, der Tod und ich
FEBRUAR / MÄRZ

Der Watzmann ruft
APRIL

Oktober 2026

Samstag	3. Oktober 2026	Premiere / Abo 1
Sonntag	4. Oktober 2026	Abo 2
Freitag	9. Oktober 2026	Abo 3
Samstag	10. Oktober 2026	Freier Verkauf
Sonntag	11. Oktober 2026	Abo 4
Freitag	16. Oktober 2026	Abo 5
Samstag	17. Oktober 2026	Freier Verkauf
Sonntag	18. Oktober 2026	Freier Verkauf
Freitag	23. Oktober 2026	Freier Verkauf
Samstag	24. Oktober 2026	Freier Verkauf
Sonntag	25. Oktober 2026	Freier Verkauf

Beginn: Freitag und Samstag 20.00 Uhr, Sonntag 19.00 Uhr
Kartenvorverkauf ab 31. August 2026

Das Herz eines Boxers

Jugenddrama von Lutz Hübner

Der Jugendliche Jojo ist ein echter „Loser“: Er hat für den Boss seiner Clique eine Bewährungsstrafe wegen Diebstahls übernommen – und wird zum Dank von allen als Idiot beschimpft. Auch sonst sieht es trübe für ihn aus: Keine Lehrstelle, keine Freundin, keine Hoffnung. Und jetzt wird er ins Altersheim abkommandiert und muss Wände anstreichen. Jojo trifft auf Leo, einen alten, ehemaligen Preisboxer, der stumpfsinnig herumsitzt und „die Zähne nicht auseinanderkriegt.“

Nach einer Weile beginnt Leo doch zu reden und Jojo kommt aus dem Staunen nicht mehr heraus. Eine verrückte Freundschaft beginnt, die das Leben der beiden völlig verändert.

Lutz Hübner hat sein Zwei-Personen-Stück über völlig unterschiedliche Generationen und Welten, die auf bewegende und witzige Weise zusammenfinden, 1996 geschrieben, lange vor „Ziemlich beste Freunde“. Ihm ist eine zeitlose und anrührende Geschichte gelungen, mit emotionaler Tiefe und überraschenden Wendungen. 1998 wurde es mit dem Deutschen Jugendtheaterpreis ausgezeichnet.

Produktion: Allgäuer Theaterkästle Altusried
Regie: Harald Holstein

November 2026

Samstag	7. November 2026	Premiere / Abo 1
Sonntag	8. November 2026	Abo 2
Freitag	13. November 2026	Abo 3
Samstag	14. November 2026	Freier Verkauf
Sonntag	15. November 2026	Abo 4
Freitag	20. November 2026	Abo 5
Samstag	21. November 2026	Freier Verkauf
Sonntag	22. November 2026	Freier Verkauf
Freitag	27. November 2026	Freier Verkauf
Samstag	28. November 2026	Freier Verkauf
Sonntag	29. November 2026	Freier Verkauf

Beginn: Freitag und Samstag 20.00 Uhr, Sonntag 19.00 Uhr
Kartenvorverkauf ab 14. September 2026

Die Elstern

Kriminalkomödie von Gaspard Cabot

Agatha Rompton leitet eine kleine private Pension irgendwo im verregneten Londoner Umland in der Mitte des letzten Jahrhunderts. Sie führt das Haus mit Ordnung und Disziplin, was sich durch die recht unterschiedlichen Temperamente ihrer Mieterinnen nicht immer einfach beschaffen lässt. Als jedoch eines Tages Miss Crescent erwürgt aufgefunden wird, ist es mit dem Frieden endgültig vorbei. Man beauftragt den Privatdetektiv Victor Brown, der die Gefahr für die drei verbliebenen Damen sofort erkennt – und für zusätzliche Verwirrung sorgt, indem er ihnen mit Jack ungefragt einen zwielichtigen jungen Mann zur Seite stellt.

Zwar nimmt Jack seine Rolle als Beschützer ernst, schleicht aber nachts durchs Haus und schnüffelt ungeniert herum – was sicher auffällig wäre, gäbe es da nicht noch die durchgeknallte Miss Basil, die selbst künstliche Blumen gießt, und die griesgrämige Miss Hans, deren trockener Humor schärfer ist als jedes Küchenmesser. Auch Miss Rompton selbst wirkt nicht ganz so makellos wie sie vorgibt.

„Die Elstern“ ist eine britisch-schwarze Kriminalkomödie voller scharfer Pointen, überraschender Wendungen und Frauen, die man gleichzeitig bewundern, verdächtigen und auf keinen Fall unterschätzen sollte. Ein Abend, der zeigt, wie charmant gefährlich ein gut gepflegtes Geheimnis sein kann.

Produktion: Frauenbund Altusried | **Regie:** Christine Kaps

Dezember 2026 / Januar 2027

Samstag	12. Dezember 2026	Premiere
Sonntag	13. Dezember 2026	Freier Verkauf
Freitag	18. Dezember 2026	Freier Verkauf
Samstag	19. Dezember 2026	Freier Verkauf
Sonntag	20. Dezember 2026	Freier Verkauf
Freitag	25. Dezember 2026	Freier Verkauf
Samstag	26. Dezember 2026	Freier Verkauf
Sonntag	27. Dezember 2026	Freier Verkauf
Freitag	1. Januar 2027	Freier Verkauf
Sonntag	3. Januar 2027	Freier Verkauf
Samstag	2. Januar 2027	Freier Verkauf

Beginn: 15.00 Uhr
Kartenvorverkauf ab 2. November 2026

Die Schneekönigin

Wintermärchen von Hans Christian Andersen

Als Kay durch den Splitter aus dem Spiegel eines bösen Kobolds ins Herz getroffen wird, verwandelt sich der fröhliche Junge in einen fremden, kalten Menschen – und die Schneekönigin entführt ihn in ihren Eispalast im hohen Norden.

Doch seine Freundin Gerda gibt ihn nicht verloren. Barfuß, allein, durch Hitze und Kälte macht sie sich auf den Weg, durch einen verwunschenen Blumengarten, ein prunkvolles Schloss, ein Räuberlager und endlose Schneewüsten – immer weiter nordwärts, immer weiter zu ihm.

Hans Christian Andersen's Wintermärchen erzählt von Freundschaft, Mut und der Kraft eines Herzens, das nicht aufhört zu suchen.

Produktion: TSV Altusried
Regie: Katharina Kempter

Januar / Februar 2027

Samstag	16. Januar 2027	Premiere / Abo 1
Sonntag	17. Januar 2027	Abo 2
Freitag	22. Januar 2027	Abo 3
Samstag	23. Januar 2027	Freier Verkauf
Sonntag	24. Januar 2027	Abo 4
Freitag	29. Januar 2027	Abo 5
Samstag	30. Januar 2027	Freier Verkauf
Sonntag	31. Januar 2027	Freier Verkauf
Freitag	5. Februar 2027	Freier Verkauf
Samstag	6. Februar 2027	Freier Verkauf
Sonntag	7. Februar 2027	Freier Verkauf

Beginn: Freitag und Samstag 20.00 Uhr, Sonntag 19.00 Uhr
Kartenvorverkauf ab 7. Dezember 2026

Tannöd

(Aufführungsrechte: DREI MASKEN VERLAG, München)

Ein Kriminalfall; Bühnenauffassung von Maya Fanke und Doris Happel, nach dem Roman von Andrea Maria Schenkel

Ein abgelegener Hof im bayerischen Hinterland, Anfang der 1950er-Jahre: In einer einzigen Nacht wird eine Bauernfamilie samt ihrer neuen Magd grausam ermordet. Die Tat erschüttert das nahegelegene Dorf, doch die Bestürzung weicht schnell einem beklemmenden Gefühl. Mutaufnahmen schießen aus dem Boden, alter Zorn und verdrängte Wahrheiten drängen ans Tageslicht.

Die Bühnenauffassung von Andrea Maria Schenkels preisgekröntem Roman „Tannöd“ ist mehr als eine bloße Kriminalgeschichte, in der ein Mörder gesucht wird: Hier wird eine Gemeinschaft seziert, in der hinter der Frömmigkeit Abgründe lauern.

In einem dichten Strom aus Zeugenaussagen und düsteren Rückblenden offenbaren sich die Geheimnisse des Einödhofes. Nachbarn, Pfarrer und Bürgermeister kommen zu Wort und legen offen, wie auf dem Einödhof Geiz, Tyrannei und Schweigen eine unheilige Allianz eingegangen.

Das Ensemble lässt die Stimmen der Toten und Lebenden verschmelzen und zeichnet so das Psychogramm einer Gesellschaft, die wegschaut, wenn das Grauen seinen Lauf nimmt. Ein atmosphärischer Theaterabend über Macht, Isolation und die zerstörerische Kraft verdrängter Schuld.

Produktion: Theaterfreunde Altusried | **Regie:** Johanna Klüpfel

Februar / März 2027

Samstag	20. Februar 2027	Premiere / Abo 1
Sonntag	21. Februar 2027	Abo 2
Freitag	26. Februar 2027	Abo 3
Samstag	27. Februar 2027	Freier Verkauf
Sonntag	28. Februar 2027	Abo 4
Freitag	5. März 2027	Abo 5
Samstag	6. März 2027	Freier Verkauf
Sonntag	7. März 2027	Freier Verkauf
Freitag	12. März 2027	Freier Verkauf
Samstag	13. März 2027	Freier Verkauf
Sonntag	14. März 2027	Freier Verkauf

Beginn: Freitag und Samstag 20.00 Uhr, Sonntag 19.00 Uhr
Kartenvorverkauf ab 11. Januar 2027

Sophia, der Tod und ich

(Aufführungsrechte: Rowohlt Theater Verlag, Hamburg)

Komödie nach einem Roman von Thees Uhlmann; Bühnenauffassung von Hans Scherthaner

Es klingelt. Vor der Tür steht der Tod. Höflich, etwas erschöpft, mit klarer Ansage: Drei Minuten bleiben dem namenlosen Protagonisten noch. Doch dann klingelt es erneut – und plötzlich steht Sophia vor der Tür, die Exfreundin, scharfzüngig, lebenshungrig und nicht bereit, sich von irgendeinem kosmischen Ablaufplan dreinreden zu lassen. Eine aberwitzige Reise beginnt: mit dem Tod im Schlepptau, mit alten Lieben, einer Mutter samt Erdbeermarmelade und der vielleicht letzten Chance, noch einmal etwas wirklich richtig zu machen.

„Sophia, der Tod und ich“ ist eine melancholische Komödie über Liebe, Direktheit, Eltern, Kinder und die seltsame Schönheit des Lebens. Witzig, schräg, direkt und berührend. Ein Stück, das dem Tod ins Gesicht schaut und dabei trotzdem Lust aufs Leben macht.

Obwohl es eigentlich nicht für Laien freigegeben ist, hat der Autor sein Okay gegeben, sodass Max Kinker es für die Theaterfreunde inszenieren kann. Kinker hat in der letzten Spielzeit beim gefeierten Stück „Der eingebildete Kranke“ Regie geführt, ebenfalls eine Produktion der Theaterfreunde.

Produktion: Theaterfreunde Altusried | **Regie:** Max Kinker

April 2027

Samstag	3. April 2027	Premiere / Abo 1
Sonntag	4. April 2027	Abo 2
Freitag	9. April 2027	Abo 3
Samstag	10. April 2027	Freier Verkauf
Sonntag	11. April 2027	Abo 4
Freitag	16. April 2027	Abo 5
Samstag	17. April 2027	Freier Verkauf
Sonntag	18. April 2027	Freier Verkauf
Freitag	23. April 2027	Freier Verkauf
Samstag	24. April 2027	Freier Verkauf
Sonntag	25. April 2027	Freier Verkauf

Beginn: Freitag und Samstag 20.00 Uhr, Sonntag 19.00 Uhr
Kartenvorverkauf ab 22. Februar 2027

Der Watzmann ruft: Der Berg und der Mensch – ein ewiger Kampf

(Musikalische Produktion)

Ein Rustical von Manfred O. Tauchen; Musik von Wolfgang Ambros, Peter Koller, Gunter Dzikiowski und Christian Kolonovits, Texte teilweise von Josef Prokopetz

„Der Watzmann ruft“ ist ein kultiges „Rustical“ voller schwarzen Humors, schräger Figuren und bissiger Alpenromantik. Mit viel Musik und satirischem Witz erzählt das Stück die tragikomische Geschichte einer bayerischen Bergbauernfamilie, deren Schicksal untrennbar mit dem mächtigen Watzmann verbunden ist. Zwischen Heimatidylle, Größenwahn und tödlicher Bergleidenschaft entfaltet sich eine ebenso deftige wie hintergründige Parabel über menschliche Schwächen. Ein ebenso urkomischer wie böser Theaterabend mit Kultstatus.

Produktion: Chorgemeinschaft Altusried
Regie: Harald Holstein

„Gäste im Kästle“ – Das Kulturfestival

Vielfalt live erleben – das Kulturprogramm im „Kästle“ 2026.

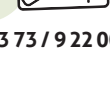
19. September: Leonie Leuchtenmüller
Familienkonzert „Tümi Jazzumi“ (16.00 Uhr) / ehrlich (20.00 Uhr)

25. September: Sebastian Schwab | Solo (20.00 Uhr) ➔ **Bitte beachten: Neues Datum!**

27. September: Jared Rust & Serena Engel | Die Stangenbohnenpartei (19.00 Uhr)



Kartenvorverkauf & Info:
Online: <https://shop.kartenbuero-altusried.de>



Kartenbüro Altusried | Hauptstraße 18 | 083 73 / 9 22 00 | info@kartenbuero-altusried.de | www.theaterkaestle.de

Die Reihe wird auch 2027 fortgesetzt!

Sitzplan im Theaterkästle Altusried

133	134	135	136	137	138	139	140	Reihe 9	141	142	143	144	145	146	147	148	149
116	117	118	119	120	121	122	123	Reihe 8	124	125	126	127	128	129	130	131	132
99	100	101	102	103	104	105	106	Reihe 7	107	108	109	110	111	112	113	114	115
82	83	84	85	86	87	88	89	Reihe 6	90	91	92	93	94	95	96	97	98
65	66	67	68	69	70	71	72	Reihe 5	73	74	75	76	77	78	79	80	81
48	49	50	51	52	53	54	55	Reihe 4	56	57	58	59	60	61	62	63	64
31	32	33	34	35	36	37	38	Reihe 3	39	40	41	42	43	44	45	46	47
14	15	16	17	18	19	20	21	Reihe 2	22	23	24	25	26	27	28	29	30
A	1	2	3	4	5	6	Reihe 1	7	8	9	10	11	12	13			B
BÜHNE																	

Unsere Abonnement-Bedingungen

- Das Abonnement ist ein beiderseitig verbindliches Abkommen zwischen dem Abonnenten und dem Theaterkästle Altusried.
- Das Abonnement gilt für die Dauer einer Spielzeit u. kann währenddessen nicht gekündigt werden.
- Wenn Sie „Ihren Stammplatz“ behalten wollen, müssen Sie dies nicht eigens mitteilen. Ihr Abonnement verlängert sich automatisch für die darauffolgende Spielzeit. Sollten Sie Ihr Abonnement kündigen wollen – was wir sehr bedauern würden – so kündigen Sie bitte schriftlich bis spätestens 31. Mai. Spätere Kündigungen können leider nicht berücksichtigt werden.
- Ersatz für versäumte Aufführungen kann nicht gewährt werden.
- Termin- oder Programmänderungen sind weder beabsichtigt, noch vorgesehen, können jedoch aus zwingenden Gründen notwendig werden und bleiben vorbehalten. In diesen Fällen entsteht kein Anspruch auf Rückvergütung. Eine Benachrichtigung erfolgt nach Möglichkeit direkt, beziehungsweise über die örtlichen Medien.
- Sollten Sie an einem Abo-Aufführungstermin verhindert sein, dann teilen Sie dies per Brief oder E-Mail bitte mindestens 5 Tage vor dem Termin dem Kartenbüro Altusried mit. Ein Aboplatz-Tausch in Verbindung mit einem Ausweichtermin ist generell ausgeschlossen und kann nur in absoluten Ausnahmefällen gewährt werden. Ein Aboplatz-Tausch ist mit einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 2,- Euro verbunden.
- Der Abonnent ist verpflichtet, bei einer Änderung seiner Bankverbindung dies dem Theaterkästle Altusried schriftlich mitzuteilen. Bei Nichtanzeige werden anfallende Gebühren dem Abonnenten in Rechnung gestellt.
- Mit dem Abschluss oder der Verlängerung des Abonnements werden die Abonnementbedingungen anerkannt.

Eintrittspreise

Erwachsene	15,- Euro
Schüler, Studierende und Schwerbehinderte	11,- Euro
Musikproduktion (Aufschlag)	3,- Euro

Märchen:

Erwachsene	14,- Euro
Kinder	11,- Euro

zuzüglich 1,20 Euro Ticket- und Systemgebühr je Karte

Vorbestellte Karten müssen spätestens 30 Minuten vor dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn abgeholt werden. Gekaufte Karten werden weder umgetauscht noch zurückgenommen!

Kartenvorbestellungen und -verkauf

Kartenbüro Altusried · Hauptstraße 18

Kartenverkauf online: <https://shop.kartenbuero-altusried.de>

Reservierung und Verkauf: Telefonisch unter 083 73 / 9 22 00, per E-Mail: info@kartenbuero-altusried.de oder persönlich zu den Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie Mo., Di., Do. und Fr. von 16.00 bis 18.00 Uhr.

An der Abendkasse ausschließlich Restkarten für den jeweiligen Aufführungstag, eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn, Telefon 083 73 / 72 18. Nach Vorstellungsbeginn Einlass erst nach Möglichkeit bzw. in der Pause.

Jeweils am Freitag und Samstag gibt es an unserer Theaterbar auch nach der Vorstellung Getränke und Snacks. Wie zur Pausen können Sie gerne auch „für danach“ Ihre Bestellung bereits im Vorfeld aufgeben.

THEATER KÄSTLE Allgäuer Theaterkästle Altusried e.V. Schulstraße 5 · 87452 Altusried Änderungen vorbehalten. ViSdP: Dr. Wolfgang Hauke, 1. Vorstand Stand: 07/2026

Herstellung: Rauchzeichen GmbH · Tannenweg 3a · 87452 Altusried · www.rauchzeichen.ai

Regional im Allgäuer Land.

Füreinander da.

Das Vertrauen, das uns die Menschen im Allgäu entgegenbringen, schätzen wir sehr. Um davon etwas zurückgeben zu können, unterstützen wir auch das Allgäuer Theaterkästle Altusried bei seinen Inszenierungen. Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung!

Raiffeisenbank im Allgäuer Land eG

